

II-9732 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 47751

A N F R A G E

1993-05-06

der Abgeordneten Straßberger  
und Kollegen

an den Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft  
betreffend den beabsichtigten Kauf des Schneeealmgebietes durch  
die Gemeinde Wien

Die Gemeinde Wien bemüht sich seit längerem um den Kauf des Schneeealmgebietes, das sich im Besitz der Bundesforste befindet. Sie will damit das Quellwasser des Schneeealmgebietes zur Gänze für sich in Anspruch nehmen.

Dies hätte für das Mürztal katastrophale Folgen, weil das Quellwasser der Region entzogen wäre und die Wasserversorgung immer mehr auf das Grundwasser mit hohen Investitionskosten abgestellt werden müßte.

Der Raubbau am Wasser begann bereits mit der Fassung und Einleitung der "Sieben Quellen" (Neuberger Tal) in die Erste Wiener Hochquellenwasserleitung in den Jahren 1965 - 1969. Die Folgen waren schlimm: Die "Sieben Quellen" sind tot, das Bachbett des Karlgrabens ist ausgetrocknet und die ansässige Bevölkerung ist trotz des Quellenwasserreichtums der Region in der Trinkwasserversorgung bereits auf das Grundwasser angewiesen.

Würde sich die Gemeinde Wien das Quellwasser des Schneeealmgebietes einverleiben, so würde dies zur Austrocknung des Mürztales mit allen nachteiligen ökologischen Folgen führen. Die Bevölkerung des Mürztales ist daher der Auffassung, daß das kostbare Quellwasser nicht zu einer Export- und Handelsware werden darf, wie dies offensichtlich die Gemeinde Wien plant.

- 2 -

Die unterzeichneten Abgeordneten stellen daher an den Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft folgende

A n f r a g e :

1. Stimmt es, daß die Gemeinde Wien beabsichtigt, das Schneealmgebiet zu kaufen?
2. Wie konkret ist die Kaufabsicht der Gemeinde Wien bereits?
3. Wird das Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft diesem Kauf zustimmen?
4. Welche Bedenken gibt es im Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft bezüglich des Entzuges des Quellwassers für das Mürztal im Falle des Kaufes des Schneealmgebietes durch die Gemeinde Wien?
5. Welche Auswirkungen hätte der Verkauf des Schneealmgebietes an die Gemeinde Wien auf die Landwirtschaft (Weide- und Servitutsrechte) und den Tourismus?